

Vorläufige Mitteilung zum indigenen Vorkommen der Asiatischen Keiljungfer *Gomphus flavipes* (Odonata) im Biosphärenreservat Mittlere Elbe/Flußlandschaft Elbe (Sachsen-Anhalt)

JOACHIM MÜLLER (Magdeburg)
(FG Faunistik und Ökologie, Staßfurt)

Nachdem BRÜMMER & MARTENS (1994) Larvenfunde von *Gomphus flavipes* (CHARPENTIER, 1825) südöstlich von Wittenberge in der Unteren Mittelelbe bei km 444 (Uhlenkrug) für 1992 und bei km 447 (Scharleuk), 448,7 und 449,2 (Hinzdorf) für 1993 gemeldet hatten, gab es offensichtlich 1994 und 1995 ebendort und an anderen Orten keine weiteren Funde von der Elbe. Von der "Magdeburger Elbe" liegen seit der Meldung "vor 1901" von TIMM (1906) keinerlei Angaben vor. Im Jahre 1996 gelang dann erst durch den Zufallsfund eines subadulten Tieres durch R. Steglich und später infolge intensiver Nachsuche an insgesamt etwa 20 Fluß-km der Nachweis einer inzwischen offenbar weiten Verbreitung der Art in der Elbe, von der hier wegen der überregionalen Bedeutung schnell und deshalb vorerst nur kurzgefaßt berichtet werden soll.

Als wir am 28. Juli 1996, eigentlich auf der Suche nach *A. affinis*, am rechten Elb-Ufer unweit nördlich der Elbe-Brücke gegenüber Schönebeck 4,0 subadulte und 4 Exuvien von *Gomphus flavipes* (Foto-Belege) fanden, erfolgte eine gezielte Nachsuche an weiteren Elbe-Abschnitten, wodurch insgesamt folgende Nachweise jeweils am linken Elb-Ufer (außer Schönebeck) gelangen (Reihenfolge elbabwärts) (s. auch Abb. 1):

Elb-km	MTB-Q	Fundort	Datum	Anzahl
264,8	4139-1	NSG Saalberghau im BRME (Biosphärenreservat Mittlere Elbe)	06.08.96	1 Exuvie
265,1	4139-1	NSG Saalberghau im BRME	06.08.96	3 Exuvien
265,3	4139-1	NSG Saalberghau im BRME	06.08.96	1 Exuvie
278,8	4138-1	NSG Steckby-Lödderitzer Forst im BRME	03.08.96	2 Exuvien
288,4	4037-4	NSG Steckby-Lödderitzer Forst im BRME	03.08.96	0,1 subadult 3 Exuvien
288,5	4037-4	NSG Steckby-Lödderitzer Forst im BRME	03.08.96	3 Exuvien
289	4037-4	NSG Steckby-Lödderitzer Forst im BRME	03.08.96	1 Exuvie
312	3936-3	Schönebeck, unterhalb der Brücke	28.07.96	4,0 subadult 4 Exuvien
351-351,8	3636-4	Rogätz, Elbfähre abwärts 4 Bühnenfelder	10.08.96	7 Exuvien
358,4	3637-3	Kehnert	10.08.96	1 Exuvie
358,6	3637-3	Kehnert	10.08.96	1 Exuvie
371,4	3537-4	Bittkau	10.08.96	1 Exuvie
371,6	3537-4	Bittkau	10.08.96	1 Exuvie
381,6	3437-4	NSG Bucher Brack-Bölsdorfer Haken	10.08.96	2 Exuvien
381,8	3437-4	NSG Bucher Brack-Bölsdorfer Haken	10.08.96	1 Exuvie
382,2	3437-4	NSG Bucher Brack-Bölsdorfer Haken	10.08.96	3 Exuvien

Alle Funde gelangen in unmittelbarer Ufernähe sandiger bis schlickiger Buhnenfeldern - die der Exuvien etwa 0,5 bis 2m vom Wasser entfernt, einmal auf einem überhängenden Weidenast etwa 4 m vom Wasser entfernt, und die subadulten Individuen auf dem Erdboden am Ufer sowie in der anschließenden Ufervegetation (Brennnessel und Gras).

Das Vorkommen von *Gomphus flavipes* in der Elbe ist von besonderer Bedeutung, weil die Art in der deutschen Roten Liste als verschollen (Kategorie = 0, ausgestorben) galt (CLAUSNITZER et al. 1984, BELLMANN 1987) und nach der Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt ist sowie als "*Stylurus flavipes*" nach Anhang IV der FFH-Richtlinie (92/43/EWG vom 21. Mai 1992) zu den "streng geschützten Arten von gemeinschaftlichem Interesse" zählt.

Anmerkung zur verwendeten Nomenklatur: Der taxonomische Status von *Stylurus* ist unsicher (Gattung? / Untergattung?). *Stylurus* hat sich nach der Neuordnung durch SCHMIDT (1987) nicht durchgesetzt, deshalb wird hier nach der systematischen Liste der Libellen Deutschlands (JÖDICKE 1992) *Gomphus* als Gattungsname verwendet. In der FFH-Richtlinie wird die Art allerdings als *Stylurus flavipes* geführt, weshalb hier die synonyme Bezeichnung mit erwähnt wird.

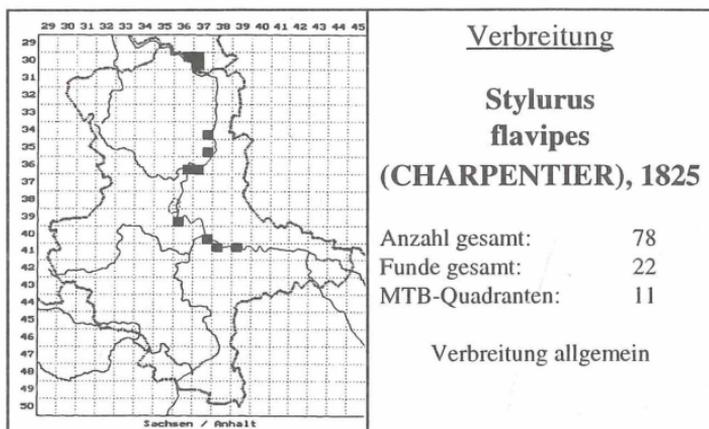


Abbildung 1:
Verbreitungskarte der aktuellen Nachweise (1992-1996) von *Gomphus flavipes* in der Elbe Sachsen-Anhalts (aus FAUNDAT-Programm nach SPITZENBERG 1995).

Die inzwischen offenbar weite Verbreitung der Art in der Elbe (zwischen km 264 bis 450 belegt) bildet gegenwärtig nach den östlicheren Vorkommen in der Oder (MÜLLER 1993), Spree (DONATH 1995) und Havel (FEILER & GOTTSCHALK 1989, GÜNTHER & RANDOW 1989) die westliche Arealgrenze und besitzt damit als Reservoir für die Wiederbesiedlung der westdeutschen bzw. westeuropäischen großen Flüsse und Ströme europaweite Bedeutung. Ein Ausbau der Elbe zum Schifffahrtskanal für "Europa-Schiffe" würde den Fortbestand der Art gefährden. In derartig ausgebauten westdeutschen bzw. westeuropäischen Flüssen und Strömen ist die Art bereits ausgestorben. In keinem Falle wurden an der Elbe an mit Steinpackungen verbauten, buhnenfreien Ufern Exuvien gefunden.

Gomphus flavipes gilt somit als stenöke Indikatorart für ökologisch intakte (natürlich mäandrierende bis naturnahe) Niederungsflüsse und Ströme. Da ihre Larven eine mehrjährige Entwicklungszeit in den Sand- und Schlickzonen der als Ersatzbiotope für Gleithangzonen fungierenden (Gleithang-) Buhnenfelder der Elbe durchlaufen und damit langfristig in ihrer Nische die (noch relative) Naturnähe dieser Flußabschnitte indizieren und sich durch Exuvienfunde leicht dokumentieren lassen, sollte *Gomphus flavipes* als heraus-

ragende Indikator-Art im Monitoring des existierenden Biosphärenreservates Mittlere Elbe und im geplanten Biosphärenreservat Flußlandschaft Elbe genutzt werden.

Literatur

BELLMANN, H. (1987): Libellen beobachten, bestimmen.- Melsungen.
BRÜMMER, I. & MARTENS, A. (1994): Die Asiatische Keiljungfer *Gomphus flavipes* in der mittleren Elbe bei Wittenberge (Odonata: Gomphidae). - Braunschw. naturkd. Schr. 4 (3): 497-502.
DONATH, H. (1985): Zum Vorkommen der Flußjungfern (Odonata, Gomphidae) am Mittellauf der Spree. - Ent. Nachr. Ber. 29: 155-160.
FEILER, M & GOTTSCHALK, W. (1989): Funde der Asiatischen Keiljungfer (*Gomphus flavipes*) im Havelgebiet (Insecta, Odonata). - Veröff. Potsdam-Mus. 30 / Beitr. Tierwelt Mark XI: 120-122.
GÜNTHER, A. & RANDOW, F. (1989): Zur Kenntnis der Libellenfauna der Unteren Havelniederung (Insecta, Odonata). - Verö. Potsdam-Mus. 30/Beitr. Tierwelt Mark XI: 15-21.
JÖDICKE, R. (1992): Die Libellen Deutschlands - Eine Systematische Liste mit Hinweisen auf aktuelle nomenklatorische Probleme. - Libellula 11 (3/4): 89-112.
MÜLLER, O. (1989): Aktuelle Daten zur Verbreitung der Flußjungfern (Insecta, Odonata, Gomphidae) an der Unteren Oder (Bezirk Frankfurt (Oder)). - Beeskower naturwiss. Abh. 3: 61-63.
SCHMIDT, E. (1987): Generic reclassification of some westpalaeartic Odonata taxa in view of their nearctic affinities (Anisoptera: Gomphidae, Libellulidae). - Adv. Odonatol. 3: 135-145.
SCHORR, M. (1990): Grundlagen zu einem Artenhilfsprogramm Libellen der Bundesrepublik Deutschland. - Bilthoven: 190-196.
SPITZENBERG, D. (1995): FAUNDAT - ein Computerprogramm für Entomologen. - Kurzfassung der Beiträge, 14. GdO-Tagung 24.-26. März 1995, Alexisbad: S. 17.
TIMM, W. (1906): Verzeichnis der in der Umgebung von Hamburg vorkommenden Odonaten. - Insektenbörse 23: 134-135, 140, 147-148, 151, 155.

Nachtrag während der Drucklegung:

Durch die freundliche Vermittlung (schriftl. Mitt. 06.11.1996) von Herrn Dr. Andreas Martens, Zoologisches Institut der TU Braunschweig und verantw. Herausgeber der "Libellula", sollten folgende Neufunde zur Bestätigung der oben postulierten "inzwischen offenbar weiten Verbreitung der Art in der Elbe" hier aktuell angefügt werden:

1. Im Rahmen fischereilicher Untersuchungen von Ingo Brümmer in der Elbe blieb das Zugnetz jeweils in einer Schlammbank hängen. Mit dem Netz wurden dann Larven von *Gomphus flavipes* geborgen:
- 4.10.96, 3 Larven, Bühnenfeld des S-Ufers unterhalb der Eisenbahnbrücke Wittenberge.
- 5.10.96, 1 Larve, Elbe km 439,5 auf LSA-Seite bei der "Schönberger Einlage".
2. ZÖRNER (1996) meldet für die Elbe bei Pevestorf im Landkreis Lüchow-Dannenberg (Elb-km 485) 25 Exuvien und 8 Larven von *Gomphus flavipes* als Erstnachweis nach 67 Jahren für Niedersachsen.

Literatur:

ZÖRNER, M. (1996): Wiederfund von *Gomphus flavipes* (Charpentier) in Niedersachsen (Anisoptera: Gomphidae). - Libellula 15 (3/4): im Druck.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Joachim Müller, FG Faunistik und Ökologie
Frankfelde 3, D - 39116 Magdeburg (Ottersleben)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [4_1996](#)

Autor(en)/Author(s): Müller Joachim

Artikel/Article: [Vorläufige Mitteilung zum indigenen Vorkommen der Asiatischen Keiljungfer *Gomphus flavipes* \(Odonata\) im Biosphärenreservat Mittlere Elbe/Flußlandschaft Elbe \(Sachsen-Anhalt\) 44-46](#)